



## Buttisholz - Soppensee-Willisau

Start	Freitag, 24. April 2026, 7.22 Uhr, Biel, Bahnhofhalle 07:05
Ende	18.39 Uhr, Biel, Bahnhofhalle
Tourenleiter	Bethli (Elsbeth) Lüdi, Maya Zurbrügg
Tourtyp	W (Wanderung)
Anforderungen	T1
Tourdaten	15km, +250m, -260m / 4h
Unterkunft / Verpflegung	aus dem Rucksack
Reiseroute	ÖV: Hinreise: Biel-Bern-Sursee-Buttisholz Rückreise: Willisau- Langenthal-Olten-Biel
Karten	<a href="https://schweizmobil.ch/tour/557785593">https://schweizmobil.ch/tour/557785593</a>
Kosten	CHF 9.-, mit 10er-Karte Outdoorsport (Bestellung im Sekretariat) oder CHF 10.00 in bar (wird von der Leitung einkassiert)
Zusatzinfo	Startcafé : Brot und Co Buttisholz Schlussdrink: Café GUT Bahnhof Willisau Gruppenbillette bei 10 Personen ab Biel retour ca. 35.- sfr.

Biel ab 07:22 Gleis 9  
Bern ab 08:00 Gleis 10  
Sursee ab. 08:45 Kante D B 62/ Bus  
Buttisholz Dorf an 09:00

**Route / Details** Start dieser schönen Frühlingswanderung ist Buttisholz im Luzerner Hinterland. Über Feld und durch den Soppenseewald erreicht man nach einer Stunde den Soppensee. Nach halber Umrundung des Sees, der unter Naturschutz steht, geht es aufwärts und durch

den Galgenbergwald. Geiss kommt ins Blickfeld, wo Mittagspause gemacht wird. Nach dem Essen führt der Weg über Felder zum Ostergau, einem alten Moorgebiet. Heute ist es mit seinen fischreichen Weihern Lebensraum für eine reiche Fauna und Flora und steht als Landschaft von nationaler Bedeutung unter Naturschutz. Das Landstädtchen Willisau mit seinen schmucken Bürgerhäusern grüsst aus der Ferne.

Wanderroute: Buttisholz-Soppenseewald-Soppensee-Galgenbergwald-Geiss-Ostergau-Willisau

Ausrüstung	Der Witterung angepasste Kleidung, gute Wanderschuhe, Stöcke, Getränke und Zwischenverpflegung, Notfallausweis und persönliche Medikamente
Kontakt	Lüdi Bethli ( Elsbeth ) luedi.bethli@gmail.com +41 79 759 55 92
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Online von Di 7. Apr. 2026 bis Di 21. Apr. 2026, Max. TN 10 / 20

Dieses Angebot ist vom Bundesamt für Sozialversicherungen subventioniert, weil es in besonderem Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.

